

Bern, 30. März 2010



Bundesamt für Strassen

3003 Bern

### 08.520 Parlamentarische Initiative Abschaffung der Fahrradnummer: Vernehmlassungsantwort der SP Schweiz

Sehr geehrter Herr Bundesrat Leuenberger  
Sehr geehrter Herr Brändli  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für die Einladung zur oben erwähnten Vernehmlassung und unterbreiten Ihnen hiermit gerne unsere Stellungnahme, wobei wir uns auf den vorgegebenen Fragenkatalog stützen.

#### Fragenkatalog - Abschaffung der Fahrradnummer

1. Soll das Haftpflichtversicherungsobligatorium für Fahrräder abgeschafft werden?

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
<p>Bemerkungen:</p> <p><b>Wir könnten der Abschaffung nur dann zustimmen, wenn folgende Fragen befriedigend beantwortet werden können, was mit der Vorlage aber nicht der Fall ist.</b></p> <p>Mit der Velonummer war die Haftungsfrage bisher integral geregelt, sowohl zum Vorteil der Geschädigten als auch der Verursacherinnen und Verursacher von Schäden. Die Regelung entspricht dem Verursacherprinzip und der Aufwand pro Person ist mit fünf Franken jährlich minimal. Für die 10% der Bevölkerung, die über keine private Haftpflichtversicherung verfügen – in der Regel handelt sich um sozial eher schlechter gestellten Personen – kann eine Versicherungslücke entstehen. Es muss in jedem Fall sichergestellt sein, dass auch in diesen Fällen eine Deckung vorhanden ist.</p> <p>Die Velovignette ist ein Kommunikationskanal zu den Velofahrenden und bildet die Möglichkeit, die Mehrheit der Velofahrenden gezielt zu erreichen. Bei der Abschaffung der Vignette stellen sich folgende Fragen: Wie kann eine solche Kommunikation künftig systematisch hergestellt werden? Wie kann zum Beispiel über Ausrüstungsvorschriften für Velos informiert und sichergestellt werden, dass der Anteil korrekt ausgerüsteter Fahrzeuge zunimmt? Vignettenverkäufer wie beispielsweise die Post thematisieren das Velofahren jeweils im Frühling. Diese Form von Werbung fiele weg. Gemeinden</p>		

geben Velofahrenden die Vignette gratis ab. Auch diese Form von Sensibilisierung und Förderung fiele weg. Welche Möglichkeiten bestehen, um das Velofahren zum Thema und zum Beispiel auf die gesundheitsfördernde Wirkung aufmerksam zu machen?

Wir bezweifeln, dass die in der Vorlage gemachte Ankündigung, dass in der Übergangsphase eine Sensibilisierungskampagne stattfindet, um einerseits die Bevölkerung darauf hinzuweisen, dass sie mit dem Wegfall der Vignetten ihre Privathaftpflichtpolicen überprüfen müssen und andererseits, um grundsätzlich auf die gesundheitsfördernde Wirkung des Velofahrens hinzuweisen, ausreichend ist.

Die Velovignette hilft zudem bei der Identifikation entwendeter Velos (Datenbank für gestohlene Velos), die heute schon notorisch unzureichend ist. Wie kann diese Identifikation künftig sichergestellt werden?

Die Velovignette hilft bei der Bewirtschaftung von Abstellflächen: Velos ohne gültige Vignette können identifiziert und beseitigt werden. Wie kann dies künftig sichergestellt werden?

Wir wünschen uns Überlegungen und Massnahmen zum Thema „Finanzierung der Rad-Infrastrukturen“. Die über die Vignette gewonnenen Mittel könnten einen Beitrag dazu leisten. Die Ergebnisse der von MobilSchweiz begonnenen Studie zum Thema Vignette und Finanzierung der Infrastrukturen sollen deshalb in die weiteren Überlegungen einbezogen werden. Geprüft werden soll beispielsweise, wie eine Lösung aussieht, die dem Bund Koordinationsaufgaben zuweist und die Kantone Fahrradrouten planen und erstellen lässt.

## 2. Motorfahräder

2.1 Soll das Haftpflichtversicherungsobligatorium für Motorfahräder abgeschafft werden?

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: -		

Wenn nein:

2.2 Soll die heutige Regelung für Motorfahräder beibehalten werden (Kontrollschild mit jährlicher Vignette?)

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: -		

2.3 Sollen die Motorfahräder den übrigen Motorfahrzeugen gleichgestellt werden (ordentliche Immatrikulation mit Versicherungsnachweis, Fahrzeugausweis und Kontrollschildern)?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
--	-------------------------------	---

Bemerkungen: -

### 3. Motorfahrzeuge von geringer Motorkraft oder Geschwindigkeit

3.1 Sollen diese Motorfahrzeuge generell von der Versicherungspflicht befreit werden?

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: -		

3.2 Sollen diese Motorfahrzeuge generell den Motorfahrrädern gleichgestellt werden?

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: -		

3.3 Soll der Bundesrat festlegen, welche Fahrzeugarten vom Versicherungsobligatorium befreit werden und für welche Fahrzeugarten die Regelungen betreffend die Motorfahrräder gelten sollen?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: -		

### 4. Nationaler Garantiefonds (NGF)

4.1 Sind sie damit einverstanden, dass der NGF subsidiär die Deckung für durch RadfahrerInnen verursachte Schäden übernimmt?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
Bemerkungen: Wir bitten um die Beantwortung der folgenden beiden Fragen: <ul style="list-style-type: none"><li>• Wie sieht es mit Leuten aus, die das Velo von Bekannten benutzen und nicht versichert sind?</li><li>• Welcher Anteil der Versicherungsprämie wird heute für die Administration und welcher für die Deckung von Schäden verwendet? Bei einem Überwälzen der Kollektivversicherung auf die Privathaftpflichtversicherung besteht die Gefahr, dass alle Versicherten finanziell bestraft oder die Versicherungen Gewinnmaximierung betreiben. Wie lässt sich das verhindern?</li></ul>		

4.2 Sind Sie damit einverstanden, dass ein Selbstbehalt vorgesehen wird (z.B. 1000 Fr.)?

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Nicht betroffen / keine Stellungnahme
--	-------------------------------	---

Bemerkungen: -

**5. Inkrafttreten**

5.1 Frage an die Vollzugsbehörden und Versicherer: Wie viele Monate benötigen Sie ab Beschlussfassung, um den Vollzug vorzubereiten?

..... Monate

Bemerkungen: -

**6. Weitere Bemerkungen**

-

Wir danken Ihnen für die freundliche Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüßen  
SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DER SCHWEIZ



Christian Levrat,  
Präsident SP Schweiz



Chantal Gahlinger  
Politische Fachsekretärin